

Amtliche Bekanntmachung 008/2026

**Studien- und Prüfungsordnung
der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
B Besonderer Teil
und
C Schlussbestimmungen
für den Studiengang Automotive/Aerospace Engineering
Abschluss: Bachelor of Engineering
vom 12.02.2026
Version 7 gültig ab dem 01.09.2026**

Aufgrund von § 8 Abs. 5 Satz 1 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 9 und § 32 Abs. 3 und 4 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der aktuellen Fassung hat der Senat der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft am 10.02.2026 die nachstehende Neufassung der Studien- und Prüfungsordnung Teil B und C für den Studiengang Automotive/Aerospace Engineering Abschluss: Bachelor of Engineering beschlossen.

Gliederung

B. Besonderer Teil

§ 40-AAEB	Regelstudienzeit, individuelle Teilzeit
§ 41-AAEB	Aufbau des Studiengangs
§ 42-AAEB	Studien- und Prüfungsleistungen
§ 43-AAEB	Praktisches Studiensemester
§ 44-AAEB	Bachelor-Thesis
§ 45-AAEB	Akademischer Grad
§ 46-AAEB	Tabellen zum Studiengang
§ 47-AAEB	nicht belegt
§ 48-AAEB	nicht belegt
§ 49-AAEB	nicht belegt

C. Schlussbestimmungen

§ 50-AAEB	Inkrafttreten
§ 51-AAEB	Übergangsregelung

B. Besonderer Teil

I. Allgemeines

§ 40-AAEB Regelstudienzeit, individuelle Teilzeit

- (1) Die Regelstudienzeit im Studiengang Automotive/Aerospace Engineering beträgt sieben Semester.
- (2) Der Bachelorstudiengang kann in individueller Teilzeit studiert werden. Das Nähere wird durch Satzung geregelt.

§ 41-AAEB Aufbau des Studiengangs

- (1) Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums zu erbringenden Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System ECTS beträgt 210 CP. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums zu erbringenden Module ergeben sich aus den Tabellen (Studienverlaufsplan).
- (2) Die Module des ersten und zweiten Lehrplansemesters des Bachelorstudiengangs bilden das Grundstudium (Tabelle 1). Die Fächer des Grundstudiums und die zugehörigen Prüfungsleistungen sowie die Gewichtung der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen für die Ermittlung der Fachnoten ergeben sich aus der Tabelle 2.
- (3) Das Hauptstudium umfasst die Module der Lehrplansemester drei bis sieben (Tabelle 3 und Tabellen 3A bis 3C). Die Fächer des Hauptstudiums und die zugehörigen Prüfungsleistungen sowie die Gewichtung der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen für die Ermittlung der Fachnoten ergeben sich aus der Tabelle 4.
- (4) Studierende können sich im Wahlpflichtmodul 5 CP eigenständig aus Lehrveranstaltungen mit den zugehörigen Modulteilprüfungen zusammenstellen. In diesem Fall gilt für die Berechnung der Modulnote § 17 Absatz 3 SPO/Teil A. Das Wahlpflichtmodul kann mit Zustimmung des Studiendekans bzw. der Studiendekanin auch aus anderen Studiengängen anderer Fakultäten gewählt werden. Die Modalitäten der Studien-, Prüfungsvor- und Prüfungsleistungen des Wahlpflichtmoduls werden von den veranstaltenden Lehreinheiten entsprechend § 46 und § 42 Absatz 3 und 4 festgelegt.
- (5) Ab dem vierten Lehrplansemester ist eine Vertiefung zu belegen. Dabei kann von den Studierenden unter folgenden Vertiefungen gewählt werden, wobei jede Vertiefung jeweils aus vier Modulen besteht – vgl. Tabellen 3A bis 3C bzgl. Vertiefung weiter unten:
 - Automotive Engineering - Intelligente Fahrzeugsysteme (A)
 - Automotive Engineering - Digitale Fahrzeugentwicklung (B)
 - Aerospace Engineering (C)

Die Wahl erfolgt im Rahmen des Zeugnisantrags. Die gewählte Vertiefung wird auf dem Zeugnis ausgewiesen.

Wenn weniger als fünf Anmeldungen für eine Veranstaltung in einer Vertiefung vorliegen, entscheidet das Dekanat über die Durchführung der entsprechenden Veranstaltungen in dieser Vertiefung.

- (6) Für den Studienschwerpunkt stellen sich die Studierenden eigenverantwortlich Schwerpunktmodule aus einer gesonderten Modulliste des Bachelorstudiengangs Automotive/Aerospace Engineering zusammen. Studierende können sich die Schwerpunktmodule im Studienschwerpunkt Automotive/Aerospace Engineering auch eigenständig aus Lehrveranstaltungen mit den zugehörigen Modulteilprüfungen aus anderen Studiengängen auch aus anderen Fakultäten oder auch von Partnerhochschulen zusammenstellen; diese Modulliste ist vorab dem/der Studiendekan/in zur Genehmigung vorzulegen. Die Modalitäten der Studien-, Prüfungsvor- und Prüfungsleistungen werden in diesem Fall von den veranstaltenden Lehreinheiten entsprechend § 46-AAEB und § 42-AAEB (3) und (4) festgelegt. In diesem Fall gilt für die Berechnung der Modulnote § 17-Absatz 3 SPO/Teil A.; die Gewichtung der Noten erfolgt anhand der CP.

§ 42-AAEB Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Besteht eine Modulprüfung aus mehreren selbständigen Modulteilprüfungen, muss jede Modulteilprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein. Die Gewichtung der Modulteilprüfungen für die Modulnote erfolgt in der Regel anhand der CP.

- (2) Bilden mehrere Module ein Fach, muss jedes Modul des Faches jeweils mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.
- (3) Die Art und Voraussetzungen von Studienleistungen bzw. Prüfungsvorleistungen, welche in den Tabellen 1 und 3 mit „XS“ bzw. „XP“ bezeichnet sind, werden zu Vorlesungsbeginn von der Dozentin bzw. vom Dozenten bekannt gegeben.
- (4) Werden in einem Feld der Tabellen in § 46-AAEB Studienleistungen, Prüfungsvorleistungen bzw. Prüfungsleistungen zur Auswahl genannt, erkennbar durch die Verknüpfung „o.“, so gibt der Dozent bzw. die Dozentin zu Beginn der Lehrveranstaltung die konkret zu erbringende Leistung bekannt.
- (5) Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache abgehalten werden. Hierüber entscheidet zu Semesterbeginn der jeweilige Dozent bzw. die Dozentin. Für die gleiche Lehrveranstaltung in folgenden Semestern ist diese Entscheidung nicht bindend; es besteht kein Anspruch darauf, dass eine Lehrveranstaltung in deutscher bzw. in englischer Sprache abgehalten wird. Prüfungsleistungen werden in der Regel in der Sprache der Lehrveranstaltung erbracht. Über Ausnahmen entscheidet der jeweilige Dozent bzw. die jeweilige Dozentin.

§ 43-AAEB Praktisches Studiensemester

- (1) Die Aufnahme des Praktischen Studiensemesters setzt voraus, dass das Grundstudium erfolgreich abgeschlossen wurde.
- (2) Das Praktische Studiensemester kann vom vierten Lehrplansemester bis zum sechsten Lehrplansemester absolviert werden. In der Regel ist es das fünfte Lehrplansemester. Der Prüfungsausschuss kann Ausnahmen genehmigen.
- (3) Die berufspraktische Ausbildung im Praktischen Studiensemester dauert bis zu sechs Monate, mindestens aber 95 Präsenztage im Rahmen der betrieblichen Vollzeitarbeit.
- (4) Das Praktische Studiensemester kann nur aufgenommen werden, wenn aus dem dritten Fachsemester Studienleistungen im Umfang von maximal sechs CP fehlen. Der Prüfungsausschuss kann Ausnahmen genehmigen.
- (5) Das Praktische Studiensemester hat folgende Ausbildungsinhalte:
 Bearbeiten und Lösen konkreter ingenieurmäßiger Aufgaben in mindestens einem der Bereiche Entwicklung, Konstruktion und Normung, Fertigungsplanung und –steuerung, Qualitätsmanagement, Fertigung und Montage, Prüffeld, Projektierung, Technischer Vertrieb oder weiterer einschlägiger Bereiche passend zu den Studienzielen des Studiengangs Automotive/Aerospace Engineering.
- (6) Das Praktische Studiensemester ist dann erfolgreich abgeleistet, wenn die Voraussetzungen des § 27 Abs. 7 Teil A der vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung erfüllt sind.

§ 44-AAEB Bachelor-Thesis

Die Bachelor-Thesis kann nur begonnen werden, wenn alle Leistungen der ersten sechs Lehrplansemester, mit Ausnahme von maximal sechs CP oder einem Modul aus dem sechsten Lehrplansemester, erbracht wurden. Der Prüfungsausschuss kann Ausnahmen genehmigen.

§ 45-AAEB Akademischer Grad, Vertiefung

Mit der Urkunde wird der akademische Grad „Bachelor of Engineering“ verliehen. Die Angabe der Vertiefung gem. § 41 Absatz 5 erfolgt im Bachelorzeugnis.

§ 46-AAEB Tabellen zum Studiengang

Erläuterung der Spalteninhalte und Abkürzungen in den Tabellen 1 und 3 sowie 3A bis 3C:

- | | |
|-----------|---------------------------------------|
| 1. Spalte | EDV-Bezeichnung des Moduls (EDV-Bez.) |
| 2. Spalte | Name des Moduls (Modul) |

- 3. Spalte Semester, in dem die Lehrveranstaltung angeboten wird (Sem.)
- 4. Spalte Semesterwochenstunden (SWS)
- 5. Spalte Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System ECTS
- 6. Spalte Voraussetzung für die Zulassung zum Prüfungsverfahren (Voraus.)
- 7. Spalte Art der Studienleistung mit Angabe der Dauer in Minuten, soweit keine andere Einheit angegeben ist (SL/Dauer)
Bei „XS“ s. § 42 Abs. 3-AAEB.
- 8. Spalte Art der Prüfungsvorleistung mit Angabe der Dauer in Minuten, soweit keine andere Einheit angegeben ist (PV/Dauer)
Bei „XP“ s. § 42 Abs. 3-AAEB.
- 9. Spalte Art der Prüfungsleistung mit Angabe der Dauer in Minuten, soweit keine andere Einheit angegeben ist (PL/Dauer)

7., 8. und 9. Spalte und § 42 Abs. 3-AAEB

Als Studienleistung (SL), Prüfungsvorleistung (PV) bzw. Prüfungsleistung (PL) können §§10, 12, 14 des Teils A der SPO vorgesehen werden:
vorgesehen werden:

Schriftliche Prüfungen

KI = Klausur
OBP = Open-Book-Prüfung
St = Studienarbeit
TKH = Take-Home-Exam

Mündliche Prüfungen

MP = Mündliche Prüfung (Prüfungsgespräch)
Re = Referat

Praktische Prüfungen

PA = Projektarbeit
PF = Portfolio
LA = Laborarbeit

Nur als Prüfungsleistung (PL): BT = Bachelor-Thesis

Für die Dauer gilt:

S = Semester M = Monat(e) W = Woche(n) T = Tag(e)

Mehrere notwendige Prüfungen werden mit „+“ verknüpft, mehrere alternative Prüfungen werden mit „o.“ verknüpft, z. B.:

„MP+KI“ bedeutet, dass sowohl eine Klausur als auch eine mündliche Prüfung nötig sind.
„MPo.KI“ bedeutet, dass eine Klausur oder eine mündliche Prüfung notwendig ist.

- 10. Spalte Bemerkung

Tabellen Es werden folgende Abkürzungen verwendet:

Block = Blockveranstaltung

Tf = Terminfach

F = Fach

Wpf = Wahlpflichtfach

PS = Praktisches Studiensemester

GFN = Gewicht für Bildung der Fachnote

Bachelorstudiengang Automotive/Aerospace Engineering						Abschluss: Bachelor of Engineering			Tabelle 1
1	2	3	4	5	6	7	8	9	13
EDV-Bez.	Lehrveranstaltungsmodul	Sem.	SWS	CP	Voraus.	SL/Dauer	PV/Dauer	PL/Dauer	Bemerkung
AAEB110	Höhere Mathematik 1	1	5	6				KI/120	
AAEB120	Technische Mechanik 1	1	5	6				KI/120	Tf
AAEB130	Elektrotechnik 1	1	5	6		LA/1S		KI/90	
AAEB140	Informatik 1	1	5	6		LA/1S	XP	KI/90	
AAEB150	Werkstoffe	1	6	6		Re/20 o. LA/1S o. St/1S		KI/90	
AAEB210	Höhere Mathematik 2	2	5	6				KI/120	
AAEB220	Technische Mechanik 2	2	5	6		LA/1S		KI/90	
AAEB230	Elektrotechnik 2	2	5	5		LA/1S		KI/90	
AAEB240	Informatik 2	2	5	5		LA/1S	XP	KI/90	
AAEB250	CAD/Fertigung	2	8	8		LA/1S	XP	KI/90 + KI/90	Eine Klausur am Rechner
Summen	Grundstudium		54	60					

Bachelorstudiengang Automotive/Aerospace Engineering			Abschluss: Bachelor of Eng.		Tabelle 2
EDV-Bez.	Name des Fachs	Zugeordnete Module	GFN innerhalb der Fachnote	Gewicht für Gesamtnote	Bemerkung
AAEBF01	Höhere Mathematik	Höhere Mathematik 1	1	2	
		Höhere Mathematik 2	1		
AAEBF02	Technische Mechanik	Technische Mechanik 1	1	2	
		Technische Mechanik 2	1		
AAEBF03	Elektrotechnik Grundlagen	Elektrotechnik 1	1	2	
		Elektrotechnik 2	1		
AAEBF04	Informatik	Informatik 1	1	2	
		Informatik 2	1		
AAEBF05	Werkstoffe	Werkstoffe	1	1	
AAEBF06	CAD/Fertigung	CAD/Fertigung	1	1	

Bachelorstudiengang Automotive/Aerospace Engineering						Abschluss: Bachelor of Eng.			Tabelle 3	
Hauptstudium										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
EDV-Bez.	Lehrveranstaltungsmodul	Sem	SWS	CP	Voraus.	SL/ Dauer	PV/Dauer	PL/Dauer	Bemerkung	
AAEB310	Höhere Mathematik 3 mit KI & Data Science	3	5	6				KI/90 + KI/60	Eine Klausur am Rechner	
AAEB320	Technische Mechanik 3	3	5	6				KI/120		
AAEB330	Konstruktion	4	6	6		PA/1S		KI/90		
AAEB340	Mikrocomputertechnik	3	5	6		LA/1S	XP	KI/90		
AAEB350	Thermodynamik und Produktentwicklung	3	5	6				1.KI/90 + 2.KI/60	Modulnote anhand §42-AAEB (1)	
AAEB410	Signale und Systeme	4	5	6		LA/1S		KI/90 o. MP/20		
AAEB420	Regelungstechnik	4	5	6		LA/1S		KI/90 o. MP/20		
AAEB430	Vertiefungsmodul 1	4	5	6					vgl. §41-AAEB (4) und (5) und Tab. 3A bis 3C	
AAEB440	Vertiefungsmodul 2 A: Intelligente Fahrzeugsysteme 1 B: Digitale Fahrzeugentwicklung 1 C: Aerospace Engineering 1	4	5	6					vgl. §41-AAEB (4) und (5) und Tab. 3A bis 3C	

AAEB450	Schwerpunktmodul 1			6					vgl. §41-AAEB (6)
AAEB510	Praxisvor- und -nachbereitung	5	6	6		XS+XS+XS+XS			
AAEB520	Praxistätigkeit	5		24	Siehe §43-AAEB	PA/95T + XS			
AAEB610	Entwicklungsprojekt	6	1	6				(PA/1S + St/1S + Re/20)	
AAEB620	Aktorik und Sensorik	6	5	5		LA/1S		KI/120	
AAEB630	Vertiefungsmodul 3	6	5	6					vgl. §41-AAEB (4) und (5) und Tab. 3A bis 3C
AAEB640	Vertiefungsmodul 4	6		6					vgl. §41-AAEB (4) und (5) und Tab. 3A bis 3C
AAEB650	Schwerpunktmodul 2	6		6					vgl. §41-AAEB (6)
AAEB710	Qualitätsmanagement- und Wahlpflichtmodul	7	7	8		LA/3M		(KI/60 o. Re/20 o. St./3M) +Wpf	Vgl. §41-AAEB (4)
AAEB720	Autonome Systeme	7	4	5				KI/90	

AAEB730	Bachelor-Thesis Vorbereitung	7		3		XS			
AAEB740	Bachelor-Thesis	7		12	siehe §44-AAEB			BT/4M	
AAEB750	Abschlusskolloquium	7		3				(Re/20+ MP/40)	
Summen	Hauptstudium			150					
Summen	Bachelorstudium			210					

Vertiefung A: Automotive Engineering – Intelligente Fahrzeugsysteme

Bachelorstudiengang Automotive/Aerospace Engineering						Abschluss: Bachelor of Engineering			Tabelle 3A	
Vertiefung Automotive Engineering – Intelligente Fahrzeugsysteme (A)										
Hauptstudium										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
EDV-Bez.	Modul	Sem.	SWS	CP	Voraus.	SL/ Dauer	PV/Dauer	PL/Dauer	Bemerkung	
AAEB430A	Vertiefungsmodul 1: Fahrzeugtechnik 1	4	5	6		LA/1S		KI/120		
AAEB440A	Vertiefungsmodul 2: Intelligente Fahrzeugsysteme 1	4	5	6		LA/1S		(KI/90 o. MP/20) + (KI/60 o. MP/20) + MP/20		
AAEB630A	Fahrzeugantriebe	6	5	6		LA/1S		KI/90		
AAEB640A	Vertiefungsmodul 4: Intelligente Fahrzeugsysteme 2	6	5	6				(KI/90 o. MP/20) + (KI/60 o. MP/20) + MP/20	TIw. Block	

Vertiefung B: Automotive Engineering – Digitale Fahrzeugentwicklung

Bachelorstudiengang Automotive/Aerospace Engineering						Abschluss: Bachelor of Engineering		Tabelle 3B	
Vertiefung Automotive Engineering – Digitale Fahrzeugentwicklung (B)									
Hauptstudium									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
EDV-Bez.	Modul	Sem.	SWS	CP	Voraus.	SL/ Dauer	PV/Dauer	PL/Dauer	Bemerkung
AAEB430B	Vertiefungsmodul 1: Fahrzeugtechnik	4	5	6		LA/1S		KI/120	
AAEB440B	Vertiefungsmodul 2: Digitale Fahrzeugentwicklung 1	4	5	6			PA/1S	KI/120	
AAEB630B	Fahrzeugantriebe	6	5	6		LA/1S		KI/90	
AAEB640B	Vertiefungsmodul 4: Digitale Fahrzeugentwicklung 2	6	5	6			KI/60 o. MP/20	(St/1S + KI/60)	

Vertiefung C: Aerospace Engineering

Bachelorstudiengang Automotive/Aerospace Engineering						Abschluss: Bachelor of Engineering		Tabelle 3C	
Vertiefung Aerospace Engineering (C)									
Hauptstudium									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
EDV-Bez.	Modul	Sem.	SWS	CP	Voraus.	SL/ Dauer	PV/Dauer	PL/Dauer	Bemerkung
AAEB430C	Vertiefungsmodul 1: Aerospace Engineering 1	4	4	6				(KI/60 o. MP/20 o. Re/20) + (KI/60 o. MP/20 o. Re/20)	
AAEB440C	Vertiefungsmodul 2: Aeronautical Engineering 1	4	5	6				(KI/60 o. MP/20 o. Re/20) + (KI/60 o. MP/20 o. Re/20)	
AAEB630C	Vertiefungsmodul 3: Aerospace Engineering 2	6	5	6				(KI/60 o. MP/20 o. Re/20) + (KI/60 o. MP/20 o. Re/20)	

AAEB640C	Vertiefungsmodul 4: Aeronautical Engineering 2	6	5	6				(KI/60 o. MP/20 o. Re/20) + (KI/60 o. MP/20 o. Re/20)	
----------	--	---	---	---	--	--	--	--	--

Bachelorstudiengang Automotive/Aerospace Engineering			Abschluss: Bachelor of Engineering		Tabelle 4
Bachelorprüfung					
EDV-Bez.	Name des Fachs	Zugeordnete Module	GFN innerhalb der Fachnote	Gewicht für Gesamtnote	Bemerkung
AAEBF07	Höhere Mathematik 3 mit KI & Data Science	Höhere Mathematik 3 mit KI & Data Science	1	1	
AAEBF08	Technische Mechanik 3	Technische Mechanik 3	1	1	
AAEBF09	Mikrocomputertechnik	Mikrocomputertechnik	1	1	
AAEBF10	Thermodynamik und Produktentwicklung	Thermodynamik und Produktentwicklung	1	1	
AAEBF11	Signale und Systeme	Signale und Systeme	1	1	
AAEBF12	Regelungstechnik	Regelungstechnik	1	1	
AAEBF13	Konstruktion	Konstruktion	1	1	
AAEBF14	Entwicklungsprojekt	Entwicklungsprojekt	1	1	
AAEBF15	Aktorik und Sensorik	Aktorik und Sensorik	1	1	
AAEBF16	Qualitätsmanagement- und Wahlpflichtmodul	Qualitätsmanagement- und Wahlpflichtmodul	1	1	
AAEBF17	Autonome Fahrzeugsysteme	Autonome Systeme	1	1	
AAEBF18	Vertiefung	Vertiefungsmodul 1	1	4	
		Vertiefungsmodul 2	1		
		Vertiefungsmodul 3	1		
		Vertiefungsmodul 4	1		
AAEBF19	Schwerpunkt	Schwerpunktmodul 1	1	2	
		Schwerpunktmodul 2	1		
AAEBF20	Bachelor-Thesis	Bachelor-Thesis Vorbereitung	0	2	
		Bachelor-Thesis	1		
AAEBF21	Abschlusskolloquium	Abschlusskolloquium	1	1	

§ 47-AAEB nicht belegt

§ 48-AAEB nicht belegt

§ 49-AAEB nicht belegt

C. Schlussbestimmungen

§ 50-AAEB Inkrafttreten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am 01.09.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang FZT vom 10.12.2019, Version 6 außer Kraft.

§ 51-AAEB Übergangsregelung

Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Fahrzeugtechnologie an der Hochschule Karlsruhe zum 01.03.2026 oder früher begonnen haben, setzen ihr Studium nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Fahrzeugtechnologie vom 10.12.2019, Version 6 fort. Sämtliche Prüfungsleistungen müssen spätestens bis zum 29.02.2032 nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Fahrzeugtechnologie vom 10.12.2019, Version 6 erbracht werden. Auf Antrag können Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Fahrzeugtechnologie an der Hochschule Karlsruhe zum 01.03.2026 oder früher begonnen haben, ihr Studium nach dieser Prüfungsordnung fortsetzen. Der Antrag ist an den Prüfungsausschuss zu richten. Der Antrag ist unwiderruflich. Der Prüfungsausschuss entscheidet über die Anerkennung der bisher erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen.

Karlsruhe, den 12.02.2026

Die Rektorin

gez.

Prof. Dr. phil. habil. Rose Marie Beck

Amtliche Bekanntmachung am: 13.06.2026